

Name, Vorname	Anwendernummer / Personalnummer								
	0	0	1	/					
Beschäftigungsdienststelle	Laufzeichen		Geburtsdatum			Telefonnummer			
	E-Mail-Adresse (freiwillige Angabe)								

## Kurzantrag

### Vertrauliche Beihilfeangelegenheit

Landesamt für Finanzen  
Mecklenburg-Vorpommern  
- Abteilung Bezüge -  
Schloßstraße 7  
17235 Neustrelitz

### auf Beihilfe nach § 80 Landesbeamtengesetz M-V

Bitte legen Sie dem Bescheid einen Kurzantrag\* bei.

**Pflegeleistungen** (auch Pflegehilfsmittel) beantragen Sie bitte mit dem Vordruck **5003\***.

<b>Antragssumme</b>	<b>EUR</b>
<b>Anzahl der Belege</b>	

### Wichtige Hinweise zum Kurzantrag

- Bitte reichen Sie keine Originalbelege ein! Diese werden nach der Bearbeitung nicht mehr zurückgesandt und entsprechend § 80 Abs. 7 Landesbeamtengesetz M-V (LBG M-V) i. V. m. § 51 Abs. 5 Bundesbeihilfeverordnung (BBhV) vernichtet.
- Dieser Kurzantrag auf Beihilfe nach § 80 LBG M-V darf nur dann verwendet werden, wenn sich bei Ihnen oder bei Ihren berücksichtigungsfähigen Angehörigen gegenüber dem letzten Antrag keine Änderungen ergeben haben. Anderenfalls ist der Langantrag (Vordruck **5000\***) zu verwenden. Gleiches gilt für die Beantragung von Aufwendungen für die persönliche Tätigkeit eines nahen Angehörigen (Ehegatten, eingetragene Lebenspartner, Eltern, Kinder).
- Gesonderte Anfragen z.B. zu Kostenübernahmen (Heil- und Kostenpläne) oder z.B. Anfragen zur Beihilfefähigkeit einer bestimmten Therapie- oder Behandlungsform richten Sie bitte mit einem separaten Schreiben getrennt von Ihrem Beihilfeantrag an die Beihilfestelle.
- Beihilfe wird nur gewährt, wenn sie innerhalb eines Jahres nach Rechnungsdatum beantragt wird. Hier ist der Posteingangsstempel des Landesamtes für Finanzen M-V entscheidend.
- Bei Geltendmachung von Aufwendungen infolge von Privatunfällen oder sonstigen schädigenden Ereignissen, bei denen ein Schadensersatz durch Dritte in Betracht kommt, ist ein gesonderter Langantrag (Vordruck **5000\***) zu verwenden.

### Auszahlung der Beihilfe

Ich bitte um Überweisung der Beihilfe  auf mein Gehaltskonto

auf folgendes Sonderkonto (gilt nur bei Bevollmächtigten)

<b>IBAN</b>	<b>BIC</b>
<b>Name des Geldinstitutes</b>	<b>Name Kontoinhaber*in</b>

**Ich versichere hiermit die Vollständigkeit und Richtigkeit meiner Angaben. Zudem versichere ich, dass mit diesem Antrag keine Aufwendungen im Zusammenhang mit Unfällen, Schädigungen und Verletzungen geltend gemacht werden.**

**Mir ist bekannt, dass die Angaben Grundlage für die Beihilfebewilligung sind und dass ich persönliche Veränderungen, die auf die Erstattungshöhe Einfluss haben, wie Änderungen beim kindbezogenen Familienzuschlag und nachträgliche Preisermäßigungen oder Nachlässe, auf die Kosten, dem Landesamt für Finanzen anzuzeigen habe. Ich bin verpflichtet, die Beihilfe für meinen Ehegatten zurückzuzahlen, falls die Angaben über die Höhe seiner Einkünfte unzutreffend sind oder durch die nachträgliche Erhöhung der Einkünfte (nach Festsetzung des Finanzamtes) unzutreffend werden. Für die geltend gemachten Aufwendungen wurde bisher keine Beihilfe beantragt.**

Ort, Datum	Unterschrift der oder des Beihilfeberechtigten / Bevollmächtigten
------------	---

Vollmacht  liegt dem LAF vor  liegt dem Antrag bei

LBesA-5001-2021-06-BH-AN